



Legende

Siedlungsbereiche

- Stadt-/Ortskerne: Sanierung und Umnutzung alter Bausubstanzen zur Reduzierung des Flächenverbrauchs
- Siedlungsschwerpunkt: Schaffung eines qualitativollen Wohnumfeldes

Ortsrandeingrünung

- Erhalt und Stärkung bestehender Eingrünungen
- Schaffung von Ortsrandeingrünungen durch Gehölzstrukturen (Hecken, Baumreihen) zur Einbindung in die Landschaft

Innerörtliche Durchgrünung

- Erhalt und Stärkung bestehender Grünachsen innerhalb des Siedlungsbereiches
- Schaffung neuer Grünachsen im Siedlungsbereich mit klimatischer Ausgleichsfunktion, Erholungswert und ansprechender Gestaltung für das Ortsbild

Erholungsfreiräume

- Bestehender Park in zentraler Lage: Erhalt und Pflege der naturnahen Flächen, Unterhaltung und Pflege der vorhandenen Möblierung (Bänke, Spielplatz), Beachtung verschiedener Interessengruppen (Fahrradfahrer, Spaziergänger, mobilitätseingeschränkte Personen, Kinder)
- Naherholungsschwerpunkt in Siedlungsnähe: Schaffung attraktiver Wegeverbindungen, Schaffung ausreichend fußläufiger Zugänge zu den angrenzenden Siedlungsschwerpunkten, Extensivierung der landwirtschaftlichen Nutzung, Erhalt bestehender Biotopstrukturen und Schaffung neuer Strukturen.
- Fernwanderwege: Attraktivierung durch Aufwertung der Wegeverbindungen

Freiflächen

- Lebensraum Offenlandbrüter: Aufwertung von Säumen und Schaffung weiterer Habitatstrukturen
- Erhalt des Dunkelkorridors: Vermeidung von zusätzlichen Lichtemissionen, Reduzierung bestehender Lichtemissionen, Schaffung eines Verbundkorridors für Tiere, Vermeidung zusätzlicher zerschneidender Wirkungen wie Straßen
- Anmoor- / Niedermoorflächen: Reaktivierung der Kohlenstoffspeicher durch Wiedervernässung, Schaffung hochwertiger Biotopstrukturen, Extensivierung der landwirtschaftlichen Nutzung (außerhalb von bestehenden oder geplanten Siedlungsflächen)
- Gewässer I.-/ II.-Ordnung
 - Entwicklung zu Verbundachsen
 - Einhaltung der Gewässerrandstreifen
 - Verbesserung der Gewässermorphologie und -qualität
 - Öffnung von Verdolungen wo möglich
- Aufwertung des Gewässer- und Grabenumfeldes: Schaffung von hochwertigen Biotopverbundstrukturen (Hochstaudenfluren, Gehölzpflanzungen, Extensivierung etc.)
- Strukturreiche Landschaftsräume: Erhalt und Schaffung von Biotopflächen, Extensivierung der Landwirtschaft, Gestaltung der Hangkante zum Schussental hin
- Waldflächen

Streubestände

- Erhalt und Pflege bestehender Streubestände
- Wiederherstellung und Aufwertung von Restbeständen

Nachrichtliche Übernahme

- Gemeindegrenze Meckenbeuren
- Entwicklungsflächen FNP-Fortschreibung
- Moorkarte BW mit Anmoor- und Niedermoorflächen

Quellenangaben Datengrundlagen s. Anhang 1 zum Landschaftsplan

ENTWURF

Projekt	Landschaftsplan Meckenbeuren		
Auftraggeber	Gemeinde Meckenbeuren Theodor-Heuss-Platz 1 88074 Meckenbeuren		
Plan	Leitbild / Ziele	Plan-Nr.	2601/7
Datum	Februar 2024	Maßstab	1:16.000
Bearbeiter(in)	Vornehm	Plangröße	DIN A1 (841 x 594 mm)

365° freiraum + umwelt
Kübler Seng Siemensmeyer
Freie Landschaftsarchitekten, Biologen und Ingenieure
Klosterstraße 1 88662 Überlingen
Telefon 07551 / 94 95 58-0 info@365grad.com
Telefax 07551 / 94 95 58-9 www.365grad.com

